



	Position 2 würd-		Ende Infinitiv	
Ich	würde	in der Hängematte liegen	bleiben,	wenn ...
Ich	würde	nie mehr	arbeiten,	wenn ...

werden
würde
würdest
würde
würden
würdet
würden

Den Konjunktiv 2 für die meisten Verben bildet man mit **würde- + Infinitiv**.

### 1. Spezielle Konjunktivform bei *sein*, *haben* und den Modalverben

	sein	haben	können	müssen	dürfen	wollen	sollen
ich	wäre	hätte	könnte	müsste	dürfte	wollte	sollte
du	wär(e)st*	hättest	könntest	müstest	dürftest	wolltest	solltest
er, es, sie, man	wäre	hätte	könnte	müsste	dürfte	wollte	sollte
wir	wären	hätten	könnten	müssten	dürften	wollten	sollten
ihr	wär(e)t*	hättet	könntet	müsstet	dürftet	wolltet	solltet
sie, Sie	wären	hätten	könnten	müssten	dürften	wollten	sollten

\* Das *e* kann in der 2. Person Singular und Plural entfallen: *du wärest* oder *du wärst*.

Bei *sein*, *haben* und den Modalverben verwendet man die alte Konjunktivform des Verbs.

Die alte Konjunktivform der Verben wird vom Präteritum abgeleitet:

Präteritumstamm + Konjunktivendung (+ Umlaut)

war	► wäre
hatte	► hätte
konnte	► könnte
kam	► käme

Auch bei einigen frequenten Verben kann man die Konjunktivform des Verbs verwenden: *es ginge*, *es gäbe*, *ich fände es gut*, *wenn ...*, *ich bräuchte*, *ich wüsste*, *das ließe sich machen*, *das käme darauf an*, *er bliebe*, *das sähe gut aus*, *er käme schon zurecht* ...

Die anderen alten Konjunktivformen findet man in der Literatur. Sie müssen sie erkennen, aber nicht benutzen können.

### 2. Passiv im Konjunktiv

würde + Partizip II

Das Buch **würde bestellt**,  
wenn die Software funktionieren **würde**.

**1 Schreiben Sie Wenn-Sätze im Konjunktiv 2 mit würde.**

1. er • Geld haben / er • umziehen
2. sie • ins Ausland gehen / sie • ihren Freund selten sehen
3. ich • mich um den Job bewerben / ich • eine Chance haben
4. du • Zeit haben / ich • gerne mit dir ins Kino gehen
5. wir • schneller laufen / wir • rechtzeitig kommen
6. er • ins Café mitkommen / sie • sich freuen

**1. Wenn er Geld hätte, würde er umziehen.**

**2 TRÄUMEREIEN. Ergänzen Sie den Konjunktiv 2.**

Ich sitze im Büro am Computer und träume. Ich stelle mir vor, ich wäre (sein) ein Astronaut –<sup>1</sup>, dann würde (fliegen) ich jetzt vielleicht zum Mars fliegen<sup>2</sup>. Ich \_\_\_\_\_ (aufstehen müssen) nicht morgens früh \_\_\_\_\_<sup>3</sup> und zur Arbeit gehen. Meine Kollegen \_\_\_\_\_ (erledigen) die Arbeit für mich \_\_\_\_\_<sup>4</sup>. Das \_\_\_\_\_ (sein) natürlich stressig für sie \_\_\_\_\_<sup>5</sup>, weil sie zu viel Arbeit \_\_\_\_\_<sup>6</sup> (haben). Vielleicht \_\_\_\_\_ (nehmen) ich einen Laptop mit in das Raumschiff \_\_\_\_\_<sup>7</sup>, damit meine Kollegen nicht zu viel Stress \_\_\_\_\_<sup>8</sup> (haben). Ich weiß nicht, ob ich ganz alleine zum Mars \_\_\_\_\_<sup>9</sup> (fliegen dürfen), aber das \_\_\_\_\_ (sein) mein Wunsch \_\_\_\_\_<sup>10</sup>. Dann \_\_\_\_\_ (sein) ich ganz alleine in den Weiten des Weltalls \_\_\_\_\_<sup>11</sup>. Ich \_\_\_\_\_ (sehen) die Erde und den Mond ganz weit entfernt \_\_\_\_\_<sup>12</sup>, sie \_\_\_\_\_ (sein) ganz klein \_\_\_\_\_<sup>13</sup>. Ich \_\_\_\_\_ (haben) alle Zeit der Welt \_\_\_\_\_<sup>14</sup> und \_\_\_\_\_ (träumen können) Tag und Nacht \_\_\_\_\_<sup>15</sup>. Aber vielleicht \_\_\_\_\_ (sein) ich einsam \_\_\_\_\_<sup>16</sup>. Dann \_\_\_\_\_ (vorstellen) ich mir \_\_\_\_\_<sup>17</sup>, dass ich im Büro \_\_\_\_\_<sup>18</sup> (sein) und meine netten Kollegen \_\_\_\_\_ (sein) da \_\_\_\_\_<sup>19</sup> ...

**3 Streichen Sie die Formen, die man normalerweise nicht verwendet. Manchmal sind beide Formen möglich.**

1. So kurz vor der Prüfung in die Disco gehen? Das *machte ich nicht / würde ich nicht machen*.
2. Wenn sie *wüssten / wissen würden*, wie günstig die Schuhe hier sind, dann *kaufen sie gleich drei Paar / würden sie gleich drei Paar kaufen*.
3. Sie singt toll. Ich würde mich freuen, wenn sie das Lied noch einmal *sänge / singen würde*.
4. Ein Roboter, den man an seiner Stelle zu einer Prüfung schicken könnte? Wenn es das *gäbe / geben würde*, dann *versuchte es jeder / würde es jeder versuchen*.
5. Stell dir mal vor, wenn du dieses Kleid *trägest / tragen würdest* – das *sähe super aus / würde super aussehen*.
6. Vielleicht können wir den Porsche von meinem Bruder nehmen? – Oh, wenn das *ginge / gehen würde*, das *wäre eine Traumhochzeit / würde eine Traumhochzeit sein*.

**4 Passiv. Schreiben Sie die Sätze im Konjunktiv 2.**

1. Wenn die Computer nicht dauernd abstürzen würden, ... (*die E-Mails • schneller beantwortet werden*)
2. Die Werbeanzeige ist viel zu klein. Wenn sie größer wäre, ... (*sie • besser gesehen werden*)
3. Wenn diese Artikel nicht so billig wären, ... (*sie • nicht so viel verkauft werden*)
4. Die App ist zu teuer. Wenn wir sie günstiger anbieten würden, ... (*sie • mehr gekauft werden*)

**5 DIE ROSE. Wie würde man es moderner sagen? Formulieren Sie die unterstrichenen Formen in den Konjunktiv 2 mit würde um.**

Ach hätte die Rose Flügel,  
sie flöge hinüber zu dir,  
und brächte dir tausend Grüße,  
und du wüstest, sie kämen von mir.

O könnte die Rose singen,  
ich sendete sie an dich  
und sie sänge dir dieses Liedchen,  
und du dächtest dabei an mich.

(Rhingulf Eduard Wegener)



Konjunktiv 2 Vergangenheit: Konjunktivform von *sein* und *haben* + Partizip II:

Infinitiv	Indikativ Vergangenheit	Konjunktiv Vergangenheit
arbeiten	Ich arbeitete. Ich habe gearbeitet. Ich hatte gearbeitet.	Ich <b>hätte</b> gearbeitet.
gehen	Ich ging. Ich bin gegangen. Ich war gegangen.	Ich <b>wäre</b> gegangen.
sein	Ich war einsam. Ich bin einsam gewesen. Ich war einsam gewesen.	Ich <b>wäre</b> einsam gewesen.
haben	Ich hatte Angst. Ich habe Angst gehabt. Ich hatte Angst gehabt.	Ich <b>hätte</b> Angst <b>gehabt</b> .
arbeiten müssen	Ich musste arbeiten. Ich habe arbeiten müssen. Ich hatte arbeiten müssen.	Ich <b>hätte</b> arbeiten müssen.
gebracht werden	Das Paket wurde gebracht. Das Paket ist gebracht worden. Das Paket war gebracht worden.	Das Paket <b>wäre</b> gebracht <b>worden</b> .
gebracht werden müssen	Das Paket musste gebracht werden. Das Paket hat gebracht werden müssen. Das Paket hatte gebracht werden müssen.	Das Paket <b>hätte</b> gebracht <b>werden müssen</b> .

Im Konjunktiv gibt es nur eine Vergangenheitsform.

C1 Im Nebensatz steht das konjugierte Verb vor den Infinitiven.

Sie sind ärgerlich, weil er **hätte** kommen sollen.

Ich denke, dass das Paket **hätte** gebracht werden müssen.

B2

1 Bilden Sie den Konjunktiv Gegenwart und den Konjunktiv Vergangenheit.

	Konjunktiv 2 Gegenwart	Konjunktiv 2 Vergangenheit
fahren • er	er würde fahren	er <b>wäre</b> gefahren
kaufen • wir		
sein • ich		
haben • sie (Pl.)		
tanzen können • sie (Sg.)		
genutzt werden • es		
verkauft werden sollen • sie (Pl.)		

B2

**a) Formen ohne Modalverben. Formen Sie um in den Konjunktiv 2 Vergangenheit.**

- |                       |                      |                       |
|-----------------------|----------------------|-----------------------|
| 1. er ist gegangen    | 5. du bist geblieben | 8. er hat gebraucht   |
| 2. wir haben gegessen | 6. wir hatten        | 9. es ging nicht      |
| 3. sie kamen          | 7. ihr seid gewesen  | 10. sie haben gesehen |
| 4. ich war            |                      |                       |

**b) Formen mit Modalverben. Formen Sie um in den Konjunktiv 2 Vergangenheit.**

- |                              |                                     |                       |
|------------------------------|-------------------------------------|-----------------------|
| 1. sie wollte fahren         | 4. es durfte benutzt werden         | 7. du solltest kommen |
| 2. er hatte vergessen wollen | 5. sie haben es wissen müssen       | 8. es musste geben    |
| 3. wir mussten arbeiten      | 6. ich hatte es nicht machen können | 9. wir konnten tanzen |

B2

**EIN KATASTROPHENURLAUB. Konjunktiv 2, Gegenwart oder Vergangenheit? Ergänzen Sie die richtige Form von *wäre*-, *würde*- oder *hätte*-.**

Liebe Lea,

unser Urlaub war eine reine Katastrophe. Alles wäre gut gewesen, wenn wir nicht fünf Stunden im Stau gestanden \_\_\_\_\_<sup>1</sup>. Dann \_\_\_\_\_<sup>2</sup> wir nicht so hetzen müssen und \_\_\_\_\_<sup>3</sup> nicht so spät am Hafen angekommen. Und wenn das Schiffspersonal nicht gestreikt \_\_\_\_\_<sup>4</sup>, \_\_\_\_\_<sup>5</sup> wir auf die Insel fahren können. Wir hatten kein Hotel und saßen frierend im Auto. Was \_\_\_\_\_<sup>6</sup> du an unserer Stelle getan? \_\_\_\_\_<sup>7</sup> du geblieben oder zurückgefahren? Wir sind geblieben und haben es bereut. Schlechtes Essen, mieses Wetter, nichts los. Ach, \_\_\_\_\_<sup>8</sup> wir doch eine Radtour gemacht! Dann \_\_\_\_\_<sup>9</sup> wir jetzt gemütlich unterwegs. Wir \_\_\_\_\_<sup>10</sup> vielleicht schon bis Berlin gekommen und \_\_\_\_\_<sup>11</sup> jetzt in einem netten Hostel übernachteten. Und morgen \_\_\_\_\_<sup>12</sup> wir das Nachtleben von Berlin genießen. Ich hoffe, dir geht es besser. Ich \_\_\_\_\_<sup>13</sup> mich freuen, wenn du mir sehr bald schreiben \_\_\_\_\_<sup>14</sup>!

Liebe Grüße  
Anton

B2

**Konjunktiv 2 Gegenwart und Vergangenheit? Ergänzen Sie die Sätze.**

1. a) Ich hatte während meines Studiums nicht viel Geld. Wenn ich damals ... (*Geld haben* • *große Reisen machen*)  
b) Jetzt habe ich kaum Zeit. Wenn ich ... (*vier Wochen Urlaub bekommen* • *eine Weltreise machen*)
2. a) Was willst du auf der Party anziehen? ... (*du* • *gestern* • *das tolle Kleid* • *kaufen sollen*)  
b) Wenn du meine Größe hättest, ... (*du* • *ein Kleid von mir* • *morgen* • *anziehen können*)
3. a) Ich habe im Moment keine Zeit. Sonst ... (*ich* • *joggen gehen*)  
b) Gestern musste ich länger arbeiten. Sonst ... (*ich* • *joggen gehen*)

C1

**a) Bilden Sie die Formen im Passiv Konjunktiv 2 in der Vergangenheit.**

- |   |  |
|---|--|
| 1. eröffnet werden können ( <i>die Oper</i> )               | A nicht gestört werden ( <i>der Programmierer</i> )      |
| 2. gefunden werden müssen ( <i>die Fehler im Programm</i> ) | B entlassen werden ( <i>nicht so viele Mitarbeiter</i> ) |
| 3. besser erledigt werden ( <i>die Arbeit</i> )             | C auf der Baustelle nicht so oft gestreikt werden        |

**b) Was passt zusammen? Ordnen Sie zu und schreiben Sie Sätze aus 5a wie im Beispiel. Achten Sie auf die Verbposition im Nebensatz.**

1. – C: Ich denke, dass die Oper hätte eröffnet werden können, wenn auf der Baustelle nicht so oft gestreikt worden wäre.

## Würden Sie bitte das Fenster schließen?



Sprechtraining 8



Funktion	Beispiel	Bemerkung
Höflichkeit	Könnten Sie mir bitte helfen? Würden Sie mir bitte erklären ... Dürfte ich Sie etwas fragen? Wären Sie so freundlich, die Kollegen zu fragen? Hätten Sie einen Moment Zeit für mich?	Häufig in Kombination mit Ausdrücken wie: Könnten/Würden Sie mir einen Gefallen tun und ... Wären Sie so freundlich/nett ... Würde es Ihnen etwas ausmachen ...
Vorschläge in der Vergangenheit meistens ein Vorwurf/Bedauern	Wir könnten ins Kino gehen. Wir hätten ins Kino gehen können, aber du bist ja zu spät gekommen.	können im Konjunktiv 2 + Infinitiv
Ratschläge in der Vergangenheit meistens ein Vorwurf/Bedauern	Du solltest mehr Sport machen. Wenn ich du wäre, würde ich das nicht machen. An deiner Stelle würde ich ins Kino gehen.  Du hättest Rückengymnastik machen sollen, dann hättest du jetzt keine Probleme.	sollen im Konjunktiv 2 + Infinitiv an deiner Stelle + Konjunktiv 2

### 1 IN DER FIRMA. Formulieren Sie die Bitten höflicher mit dem Konjunktiv 2.

1. Ich möchte eine Information von Ihnen. (dürfen)
2. Bitte schließen Sie das Fenster. (werden)
3. Bitte geben Sie mir ein Glas Wasser. (freundlich sein)
4. Bitte holen Sie den Kunden vom Flughafen ab. (etwas ausmachen)
5. Bitte sagen Sie mir die Internetadresse des Kunden. (dürfen)
6. Warten Sie bitte einen Moment draußen. (werden)
7. Gib mir die Unterlagen. (dürfen)
8. Hilf mir mit dem neuen Programm. (nett sein)
9. Bring mir einen Kaffee mit. (einen Gefallen tun)
10. Sag den Kollegen Bescheid. (können)

1. Dürfte ich Sie um eine Information bitten?

### 2 NEU IN DÜSSELDORF. Schreiben Sie Vorschläge.

1. Du interessierst dich für klassische Musik? (in die Konzerthalle gehen)
2. Du brauchst etwas Bewegung? (auf den Rheinwiesen Beachvolleyball spielen)
3. Du möchtest shoppen gehen? (auf die Königsallee gehen)
4. Du möchtest am Wochenende einen Ausflug machen? (Schloss Benrath besichtigen)

**3****a) RATSGELENK. Was würden Sie an seiner/ihrer Stelle tun?****Schreiben Sie Ratschläge im Konjunktiv 2.**

1. Ich kann so schlecht einschlafen. (*abends Yoga machen*)
2. Ich langweile mich so. (*ins Kino gehen*)
3. Mein Bruder kann noch nicht gut Deutsch sprechen. (*einen Sprachkurs besuchen*)
4. Meine Eltern kommen immer zu spät. (*eine App benutzen, die an Termine erinnert*)
5. Ich habe ein attraktives Stellenangebot gesehen. (*unbedingt sich bewerben*)
6. Meine Kollegin nervt manchmal. (*keinen Streit anfangen*)

**b) VORWÜRFE. Da ist etwas schiefgegangen und man kann es nicht mehr ändern.****Schreiben Sie Vorwürfe im Konjunktiv 2 Vergangenheit.**

1. Ich konnte gestern Abend schlecht einschlafen. (*gestern Abend Yoga machen*)
2. Ich habe mich am letzten Wochenende so gelangweilt. (*zur Party von Jil gehen*)
3. Mein Bruder hat eine Arbeitsstelle in einer deutschen Firma und kann nicht gut Deutsch. (*vorher einen Sprachkurs besuchen*)
4. Meine Eltern haben gestern wegen eines Staus einen wichtigen Termin verpasst. (*früher losfahren*)
5. Ich habe ein attraktives Stellenangebot gesehen, aber jetzt ist die Bewerbungsfrist abgelaufen. (*sich bewerben*)
6. Seit ich meiner Kollegin mal die Meinung gesagt habe, redet sie nicht mehr mit mir. (*keinen Streit anfangen*)

**4****SCHADE, ES GEHT NICHT MEHR. Äußern Sie Bedauern im Konjunktiv 2 Vergangenheit.**

1. \_\_\_\_\_ (*wir • ins Theater gehen können*), aber leider hast du die Theaterkarten vergessen.
2. \_\_\_\_\_ (*wir • das Museum besuchen können*), aber schade, wir haben kein Online-Ticket gekauft. Jetzt ist die Schlange viel zu lang.
3. \_\_\_\_\_ (*wir • joggen können*), aber zu dumm, du hast deine Sportschuhe vergessen.
4. \_\_\_\_\_ (*wir • bei mir schön zusammen kochen können*), aber ich habe leider nichts im Kühlschrank und die Geschäfte sind schon geschlossen.
5. \_\_\_\_\_ (*du • mit Angela ins Kino gehen können*), aber du hast dich ja mit ihr gestritten.

**5****MACHBAR ODER SCHON ZU SPÄT? Ergänzen Sie den Konjunktiv 2 in Gegenwart oder Vergangenheit.**

1. An deiner Stelle \_\_\_\_\_ (*ich • nicht zum Chef gehen*). Die Kollegen sind jetzt deshalb ziemlich sauer.
2. An deiner Stelle \_\_\_\_\_ (*ich • den Computer erst einmal runterfahren*). Wenn das nicht hilft, dann ruf doch den IT-Service.
3. Wenn ich du wäre, \_\_\_\_\_ (*ich • einen Kaffee trinken*). Bestimmt bist du dann wieder fit.
4. An deiner Stelle \_\_\_\_\_ (*ich • vorher fragen*). Wenn Paul sieht, dass du seine Tasse benutzt hast, gibt es Ärger.
5. Wenn ich du wäre, \_\_\_\_\_ (*ich • vorhin in der Mittagspause • nach draußen gehen*). Ab morgen soll es regnen.



Funktion	Beispiel	Bemerkung
Wünsche	<i>Ich würde gerne gewinnen!</i> <i>Ich hätte gerne gewonnen.</i>	immer in Verbindung mit <i>gerne/lieber/am liebsten</i>
irreale Wünsche*	<i>Wenn er doch gewinnen würde!</i> <i>Würde er bloß gewinnen!</i>	Irreale Wunschsätze werden mit <i>wenn</i> eingeleitet oder das Verb steht auf Position 1.**
in der Vergangenheit oft ein Bedauern	<i>Wenn er bloß den Lottoschein abgegeben hätte!</i> <i>Hätte er doch den Lottoschein abgegeben!</i>	Als irrealer Wunschsatz steht der Nebensatz alleine. Im irrealen Wunschsatz steht immer eine Partikel ( <i>doch, bloß, nur</i> ).

\* Irreale Wünsche haben einen beschwörenden Charakter.

\*\* uneingeleitete Bedingungssätze ► Kapitel 65

Funktion	Beispiel	Bemerkung
irreale Bedingungen	<i>Wenn ich Geld hätte, würde ich eine Weltreise machen.</i>  <i>Wenn ich im letzten Jahr Geld gehabt hätte, hätte ich eine Weltreise gemacht.</i> <i>Ich hatte letztes Jahr kein Geld. Sonst hätte ich eine Weltreise gemacht.</i> <i>Ohne sein Geld hätte ich keine Weltreise machen können.</i> <i>Mit viel Geld könnte ich mir alle Träume erfüllen.</i> <i>Selbst/Auch wenn ich im letzten Jahr Geld gehabt hätte, hätte ich keine Weltreise gemacht.</i>	In Haupt- und Nebensatz steht der Konjunktiv 2.

### 1 WÜNSCHE FÜR EIN PRAKTIKUM. Schreiben Sie Wünsche mit Konjunktiv 2 Gegenwart und *gerne*.

1. Finn macht ein Praktikum. (*eine Festanstellung haben*)
2. Er macht nur einfache Tätigkeiten. (*interessante Aufgaben bekommen*)
3. Er ist sehr gestresst. (*entspannter sein*)
4. Er bekommt nur wenig Gehalt. (*mehr verdienen*)
5. Er weiß noch nicht, wie es nach dem Praktikum weitergeht. (*wissen, wie ...*)

1. *Er hätte gerne eine Festanstellung.*

B2

**a) VOR DEM GROSSEN BALLABEND.** Wünsche für die Gegenwart und Zukunft.

Formulieren Sie irreale Wunschsätze im Konjunktiv 2 Gegenwart.

1. Ich wünsche mir, dass Luca auch zum Ball kommt.
2. Ich wünsche mir, dass gute Tänzer mit mir tanzen.
3. Ich wünsche mir, dass meine Füße in den Tanzschuhen nicht schmerzen.
4. Ich wünsche mir, dass es eine sterneklare Nacht gibt.
5. Ich wünsche mir, dass es heute Abend auch romantische Musik gibt.

1. Wenn Luca doch auch zum Ball kommen würde! /  
Würde Luca doch auch zum Ball kommen!

**b) NACH DEM GROSSEN BALLABEND.** Formulieren Sie irreale Wunschsätze im Konjunktiv 2 Vergangenheit.

1. Die Musik war grauenhaft. (*nicht so furchtbar sein*)
2. Ich musste immer mit Paul tanzen.
3. Ich hatte keine bequemeren Schuhe mitgebracht.
4. Luca ist erst ganz am Ende gekommen. (*schon am Anfang*)
5. Es hat in Strömen geregnet.

1. Wenn die Musik bloß nicht so furchtbar gewesen wäre! /  
Wäre die Musik ...

B2

**TONI UND MAJA IM URLAUB.** Was passt zusammen? Ordnen Sie zu und schreiben Sie irreale Bedingungssätze.

- |                                      |                                       |
|--------------------------------------|---------------------------------------|
| 1. eine Kreditkarte dabeihaben       | A der Urlaub wunderbar gewesen sein   |
| 2. Geld haben                        | B ein Auto mieten können              |
| 3. das Wetter morgen gut sein        | C den Urlaub ein paar Tage verlängern |
| 4. nicht alle Papiere verloren haben | D nicht zur Polizei gegangen sein     |
| 5. sich nicht gestritten haben       | E eine Bergtour machen können         |

1-B. Wenn Toni und Maja eine Kreditkarte dabeihätten, ...

B2

**IM FERIENHAUS.** Formulieren Sie die Sätze mit *ohne* oder *mit* im Konjunktiv 2 der Vergangenheit.

1. Gut, dass wir ein Navi im Auto haben. ... (*wir • uns dauernd verfahren*)
2. Gut, dass wir den Schlüssel für das Ferienhaus noch bekommen haben. ... (*wir • im Auto übernachten müssen*)
3. Gut, dass du an den Dosenöffner gedacht hast. ... (*wir • nichts zu essen haben*)
4. Schade, dass wir keinen Badeanzug haben. ... (*wir • uns im See erfrischen können*)
5. Schade, dass wir kein Boot haben. ... (*wir • in das Restaurant auf der anderen Seite des Sees fahren können*)
6. Schade, dass es kein WLAN gibt. ... (*wir • uns einen Film anschauen können*)

C1

**Widersprechen Sie. Schreiben Sie Sätze mit *selbst wenn* und *auch wenn*.**

1. Wenn alle Autos Winterreifen gehabt hätten, wären sie den Berg hochgekommen.  
– Nein, das glaube ich nicht. Selbst wenn \_\_\_\_\_.
2. Wenn du eine halbe Stunde eher losfahren würdest, könntest du die Fähre noch bekommen.  
– Nein, es gibt einen riesigen Stau auf der A5. Auch wenn \_\_\_\_\_.
3. Wenn du weniger Bücher mitnehmen würdest, könntest du deinen Koffer als Handgepäck aufgeben.  
– Nein, der Koffer ist zu groß. Auch wenn \_\_\_\_\_.
4. Wenn du genug Geld dabeigehabt hättest, hättest du im Bordrestaurant essen können.  
– Nein, es war viel zu voll. Selbst wenn \_\_\_\_\_.
5. Wenn es beim Start in Berlin keine Verzögerung gegeben hätte, hätte unser Flieger pünktlich in Frankfurt landen können.  
– Nein, der Luftraum über Frankfurt war ungewöhnlich voll. Auch wenn \_\_\_\_\_.



*Du siehst aus, als ob du sehr müde wärst.*

*Du machst den Eindruck, als würdest du einen Kaffee brauchen.*

*Du bist zu müde, als dass du noch lernen könntest.*



*Ja, ich fühle mich so, als wenn ich drei Nächte nicht geschlafen hätte.*

Funktion	Beispiel		Bemerkung
irreale Vergleiche*	Gegenwart	<i>Du siehst aus, als ob/als wenn du müde wärst.</i>	Der Vergleichssatz mit <i>als ob</i> oder <i>als wenn</i> ist ein Nebensatz. Das Verb steht im Konjunktiv.
	Vergangenheit	<i>Es scheint, als ob/als wenn du gestern schlecht geschlafen hättest.</i>	
	Gegenwart	<i>Du machst den Eindruck, als würdest du einen Kaffee brauchen.</i>	Der Vergleichssatz mit <i>als</i> ist ein Hauptsatz, <i>als</i> steht auf Position 1, das konjugierte Verb auf Position 2.
	Vergangenheit	<i>Du tust so, als hättest du gestern schlecht geschlafen.</i>	
irreale Folgen	Gegenwart	<i>Er ist viel zu arrogant, als dass er zuhören würde.</i>	zu + Adjektiv im Hauptsatz, Nebensatz mit <i>als dass</i> und Konjunktiv 2
	Vergangenheit	<i>Er war viel zu arrogant, als dass er mir zugehört hätte.</i>	
beinahe eingetretene Konsequenzen		<i>Er hat so überzeugend geredet. Ich wäre fast auf ihn hereingefallen.</i>	Konjunktiv 2 Vergangenheit + <i>beinahe, fast</i>

\* In irrealen Vergleichssätzen kann man auch – wie in der indirekten Rede – den Konjunktiv 1 verwenden.  
Der Konjunktiv 1 wird meist in der Schriftsprache verwendet: *Der neue Kollege tut so, als sei er der Chef.*

## B2

## 1 a) PERSONENBESCHREIBUNGEN. Irreale Vergleiche – Gegenwart. Schreiben Sie Sätze.

gerne tanzen • müde sein • keine Zeit haben • ein Problem haben • etwas erzählen möchten / wollen

*Du siehst aus, als ob ...*



*Du tust so, als wenn ...*

## b) PERSONENBESCHREIBUNGEN. Irreale Vergleiche – Vergangenheit. Schreiben Sie Sätze.

viel gearbeitet haben • gerade aus dem Urlaub zurückgekommen sein • schlecht geschlafen haben • eine große Chance bekommen haben • sich aufgereggt haben

*Sie sieht aus, als ob ...*

*Sie macht den Eindruck, als wenn ...*

B2

**a) VOR DEM GROSSEN BALLABEND.** Wünsche für die Gegenwart und Zukunft.

Formulieren Sie irreale Wunschsätze im Konjunktiv 2 Gegenwart.

1. Ich wünsche mir, dass Luca auch zum Ball kommt.
2. Ich wünsche mir, dass gute Tänzer mit mir tanzen.
3. Ich wünsche mir, dass meine Füße in den Tanzschuhen nicht schmerzen.
4. Ich wünsche mir, dass es eine sterneklare Nacht gibt.
5. Ich wünsche mir, dass es heute Abend auch romantische Musik gibt.

1. Wenn Luca doch auch zum Ball kommen würde! /  
Würde Luca doch auch zum Ball kommen!

**b) NACH DEM GROSSEN BALLABEND.** Formulieren Sie irreale Wunschsätze im Konjunktiv 2 Vergangenheit.

1. Die Musik war grauenhaft. (*nicht so furchtbar sein*)
2. Ich musste immer mit Paul tanzen.
3. Ich hatte keine bequemeren Schuhe mitgebracht.
4. Luca ist erst ganz am Ende gekommen. (*schon am Anfang*)
5. Es hat in Strömen geregnet.

1. Wenn die Musik bloß nicht so furchtbar gewesen wäre! /  
Wäre die Musik ...

**TONI UND MAJA IM URLAUB.** Was passt zusammen? Ordnen Sie zu und schreiben Sie irreale Bedingungssätze.

- |                                      |  |
|--------------------------------------|--|
| 1. eine Kreditkarte dabeihaben       | <b>A</b> der Urlaub wunderbar gewesen sein   |
| 2. Geld haben                        | <b>B</b> ein Auto mieten können              |
| 3. das Wetter morgen gut sein        | <b>C</b> den Urlaub ein paar Tage verlängern |
| 4. nicht alle Papiere verloren haben | <b>D</b> nicht zur Polizei gegangen sein     |
| 5. sich nicht gestritten haben       | <b>E</b> eine Bergtour machen können         |

1-B. Wenn Toni und Maja eine Kreditkarte dabeihätten, ...

**IM FERIENHAUS.** Formulieren Sie die Sätze mit *ohne* oder *mit* im Konjunktiv 2 der Vergangenheit.

1. Gut, dass wir ein Navi im Auto haben. ... (*wir • uns dauernd verfahren*)
2. Gut, dass wir den Schlüssel für das Ferienhaus noch bekommen haben. ... (*wir • im Auto übernachten müssen*)
3. Gut, dass du an den Dosenöffner gedacht hast. ... (*wir • nichts zu essen haben*)
4. Schade, dass wir keinen Badeanzug haben. ... (*wir • uns im See erfrischen können*)
5. Schade, dass wir kein Boot haben. ... (*wir • in das Restaurant auf der anderen Seite des Sees fahren können*)
6. Schade, dass es kein WLAN gibt. ... (*wir • uns einen Film anschauen können*)

C1

**Widersprechen Sie. Schreiben Sie Sätze mit *selbst wenn* und *auch wenn*.**

1. Wenn alle Autos Winterreifen gehabt hätten, wären sie den Berg hochgekommen.  
– Nein, das glaube ich nicht. Selbst wenn \_\_\_\_\_.
2. Wenn du eine halbe Stunde eher losfahren würdest, könntest du die Fähre noch bekommen.  
– Nein, es gibt einen riesigen Stau auf der A5. Auch wenn \_\_\_\_\_.
3. Wenn du weniger Bücher mitnehmen würdest, könntest du deinen Koffer als Handgepäck aufgeben.  
– Nein, der Koffer ist zu groß. Auch wenn \_\_\_\_\_.
4. Wenn du genug Geld dabeigehabt hättest, hättest du im Bordrestaurant essen können.  
– Nein, es war viel zu voll. Selbst wenn \_\_\_\_\_.
5. Wenn es beim Start in Berlin keine Verzögerung gegeben hätte, hätte unser Flieger pünktlich in Frankfurt landen können.  
– Nein, der Luftraum über Frankfurt war ungewöhnlich voll. Auch wenn \_\_\_\_\_.



Du siehst aus, als ob du sehr müde wärst.

Du machst den Eindruck, als würdest du einen Kaffee brauchen.

Du bist zu müde, als dass du noch lernen könntest.



Ja, ich fühle mich so, als wenn ich drei Nächte nicht geschlafen hätte.

Funktion	Beispiel		Bemerkung
irreale Vergleiche*	Gegenwart	<i>Du siehst aus, als ob/als wenn du müde wärst.</i>	Der Vergleichssatz mit <i>als ob</i> oder <i>als wenn</i> ist ein Nebensatz. Das Verb steht im Konjunktiv.
	Vergangenheit	<i>Es scheint, als ob/als wenn du gestern schlecht geschlafen hättest.</i>	
	Gegenwart	<i>Du machst den Eindruck, als würdest du einen Kaffee brauchen.</i>	Der Vergleichssatz mit <i>als</i> ist ein Hauptsatz, <i>als</i> steht auf Position 1, das konjugierte Verb auf Position 2.
	Vergangenheit	<i>Du tust so, als hättest du gestern schlecht geschlafen.</i>	
irreale Folgen	Gegenwart	<i>Er ist viel zu arrogant, als dass er zuhören würde.</i>	zu + Adjektiv im Hauptsatz, Nebensatz mit <i>als dass</i> und Konjunktiv 2
	Vergangenheit	<i>Er war viel zu arrogant, als dass er mir zugehört hätte.</i>	
beinahe eingetretene Konsequenzen		<i>Er hat so überzeugend geredet. Ich wäre fast auf ihn hereingefallen.</i>	Konjunktiv 2 Vergangenheit + <i>beinahe, fast</i>

\* In irrealen Vergleichssätzen kann man auch – wie in der indirekten Rede – den Konjunktiv 1 verwenden.  
Der Konjunktiv 1 wird meist in der Schriftsprache verwendet: *Der neue Kollege tut so, als sei er der Chef.*

## B2

## 1 a) PERSONENBESCHREIBUNGEN. Irreale Vergleiche – Gegenwart. Schreiben Sie Sätze.

gerne tanzen • müde sein • keine Zeit haben • ein Problem haben • etwas erzählen möchten / wollen

Du siehst aus, als ob ...



Du tust so, als wenn ...

## b) PERSONENBESCHREIBUNGEN. Irreale Vergleiche – Vergangenheit. Schreiben Sie Sätze.

viel gearbeitet haben • gerade aus dem Urlaub zurückgekommen sein • schlecht geschlafen haben • eine große Chance bekommen haben • sich aufgereggt haben

Sie sieht aus, als ob ...

Sie macht den Eindruck, als wenn ...

**c) Irreale Vergleiche – Gegenwart und Vergangenheit. Ergänzen Sie.**

1. Sie ist 85. Aber sie sieht aus, als ob \_\_\_\_\_ . (60 sein)
2. Bist du krank? Deine Stimme klingt so, als wenn \_\_\_\_\_ . (erkältet sein)
3. Es ist doch alles in Ordnung. Aber du siehst aus, als ob \_\_\_\_\_ .  
(etwas Schreckliches gesehen)
4. Es kommen doch nur zwei Leute. Du hast so viel gekocht, als wenn \_\_\_\_\_ . (eine ganze Fußballmannschaft erwarten)
5. Du hast noch eine Stunde Zeit. Aber du bist so nervös, als ob \_\_\_\_\_ . (der Zug gleich abfahren)
6. Sie ist so eingebildet. Sie redet so, als ob \_\_\_\_\_ . (alles wissen)

B2

**AUF DER PRESSEKONFERENZ. Schreiben Sie Sätze mit *als* und Konjunktiv 2.**

1. Der Politiker weicht den Fragen aus. Er hat vielleicht etwas zu verbergen.
2. Er redet unbeirrt weiter. Er hört vielleicht die Zwischenrufe nicht.
3. Er verbreitet von sich das Bild. Er hat nichts von der Affäre gewusst.
4. Er wechselt das Thema. Er will sich vielleicht nicht dazu äußern.
5. Er beendet die Pressekonferenz nach wenigen Minuten. Vielleicht rechnet er damit, unangenehme Fragen gestellt zu bekommen.
6. Die Journalisten rufen laut weitere Fragen. Vielleicht haben sie nicht gehört, dass die Pressekonferenz zu Ende ist.

B2

**DIE KRIMINALPOLIZEI ERMITTELT. Schreiben Sie Sätze mit *als* und Konjunktiv 2.**

1. Der Tatverdächtige wirkte auf die Polizisten, ... (neben sich stehen)
2. Die Wohnung sah aus, ... (die Bewohner • sie • fluchtartig verlassen haben)
3. Auf dem Tisch standen drei Tassen, ... (ein Treffen • stattgefunden haben)
4. Die Möbel lagen kreuz und quer auf dem Boden, ... (ein Kampf • stattgefunden haben)
5. Die Sachen auf dem Dachboden waren so verstaubt, ... (seit Jahren • kein Mensch • mehr hierhergekommen sein)
6. Die Polizisten untersuchten die Wohnung gründlich, ... (damit rechnen, dass • die Beute • hier versteckt sein)

C1

**IRREALE FOLGEN. Formen Sie in Sätze mit *als* *dass* und Konjunktiv 2 um.**

1. Er hört nicht zu, weil er viel zu arrogant ist.
2. Er hat nicht nachgefragt, weil er viel zu schüchtern ist.
3. Er konnte nicht bremsen, weil er zu schnell fuhr.
4. Er hat nicht im Haushalt geholfen, weil er zu bequem war.
5. Er hat keinen Streit gewagt, weil er viel zu ängstlich war.
6. Sie wollte mich nicht um Hilfe bitten, weil sie zu stolz ist.
7. Er hat sich nicht um das Gerede gekümmert, weil er zu selbstbewusst ist.

1. Er ist viel zu arrogant, als dass er zuhören würde.

⚠ Spezielle Position bei zwei Infinitiven im Nebensatz.  
... *als dass er sich hätte retten können.*

C1

**NOCH MAL GUT GEGANGEN! Schreiben Sie Sätze mit *beinahe* eingetretenen Konsequenzen.**

1. Ich bin sehr schnell gerannt und habe den Zug gerade noch erreicht. (verpassen)
2. Beim Kofferpacken habe ich in letzter Sekunde an meinen Reisepass gedacht. (vergessen)
3. Ich habe ein Loch in der Tasche. Aber mein Schlüssel ist zum Glück am Stoff hängen geblieben. (herausfallen)
4. Ich habe nicht daran gedacht, dass er es nicht wissen sollte. Aber ich habe glücklicherweise noch den Mund gehalten. (sich verplappern)
5. Nach acht Stunden auf der Autobahn wurde ich gegen 3 Uhr sehr müde. Mit großer Willenskraft habe ich mich wach gehalten. (am Steuer einnicken)

1. Fast hätte ich den Zug verpasst.

## 7

**Position von auch und Fokuspartikeln**

1

temporal	kausal		nicht	modal	lokal	Verbgefährte
morgen, letzte Woche, nachts	wegen des Staus, aufgrund von Krankheiten	a u c h	nicht mehr, noch nie	höflich, mit dem Auto	zu Hause, in ihrem Büro	zum Geburtstag, Musik, eine Rolle

2. Ich bin heute auch mit meinem Hund spazieren gegangen. 3. Ich habe heute auch Musik gehört.  
 4. Wir sind heute auch ins Kino gegangen. 5. Wir mussten heute wegen der vielen Leute auch lange Schlange stehen. 6. Der Film heute hat uns auch nicht so gut gefallen.
3. 1. Ingenieure setzen Roboter auch gerne für gefährliche Aufgaben ein. 2. Moderne Technik spielt auch bei jungen Leuten eine große Rolle. 3. In der Zukunft können Roboter auch selbstständig handeln. 4. Roboter werden schon jetzt auch in Krankenhäusern eingesetzt. 5. Einige Länder experimentieren auch mit selbstfahrenden Autos und Bussen.
4. **Musterlösungen:** 1. Auch mein Kollege (nicht nur ich) / auch heute (nicht nur gestern) / auch im Seminar (nicht nur in der Vorlesung) / auch eine Präsentation gehalten (nicht nur einen Vortrag) 2. Auch mein Zug (nicht nur eurer) / auch wegen des Unwetters (nicht nur wegen der Betriebsstörung) / auch in Butzbach (nicht nur in Bad Nauheim) 3. Auch in der Kantine (nicht nur in der Besprechung) / habe auch ich (nicht nur du) / auch beim Kaffeetrinken (nicht nur beim Arbeiten) / auch viele alte Freunde getroffen (nicht nur Kollegen)
5. 2. Man muss (auch) in der Lage sein, (auch) mit Niederlagen umzugehen. 3. Sie müssen deshalb oft auch in einem Brotberuf arbeiten. 4. Sie kaufen sich auch gerne eine teure professionelle Ausrüstung. 5. Viele Jugendliche interessieren sich deshalb auch für diese Sportarten.
6. 1. Sogar 2. ebenfalls 3. bloß 4. ausgerechnet

## 8

**Informationsverteilung im Satz**

1 einen, den, einer, Die, einen, den, der, einen

2. 1. Wir essen heute einen Salat zum Mittagessen (einen Salat). 2. Ich würde jetzt gerne eine Zigarette rauchen. 3. Könntest du heute aus dem Supermarkt eine Packung Kaffee (aus dem Supermarkt) mitbringen? 4. Ich habe vor dem Mittagessen einem Kollegen geholfen. 5. Die Firma wird dieses Jahr neue Bildschirme für alle Mitarbeiter anschaffen. 6. Es gibt heute wegen des Stromausfalls keinen Kaffee.

3. 1. Er hat seiner Freundin letzte Woche einen Ring geschenkt. 2. Sie hat dem Freund einen Kuss gegeben. 3. Sie haben der Kollegin zum Geburtstag eine Schachtel Pralinen geschenkt. (oder: Sie haben der Kollegin eine Schachtel Pralinen zum Geburtstag geschenkt.) 4. Die Kollegin hat die Pralinen einer Freundin weitergegeben. 5. Die alte Dame erzählte den Kindern im Kindergarten jeden Freitag eine spannende Geschichte. 6. Sie erzählte die Geschichten in den letzten Jahren vielen Kindern.

4. 2. Nein, nach Frankfurt kommt Lisa nicht. 3. Nein, der Chef in die Tasche nicht. 4. Nein, geschrieben habe ich die Notizen nicht. 5. Nein, im August habe ich keinen Urlaub.

5a. 2. jeden Morgen / im Fahrstuhl 3. leider / genau / erkennen / genau erkennen 4. am Wochenende 5. heute / sogar seiner Schwester / seiner Schwester / beim Umzug 6. mir / lediglich mit einem Kopfschütteln / mit einem Kopfschütteln 7. heute / über die Bespruchung / in der Mittagspause

6. 1. Dass die Sekretärin heute krank ist, hat mir keiner gesagt. 2. Sobald er heute kommt, frage ich ihn. 3. Um sich zu entspannen, macht sie jeden Tag Yoga. 4. Ob er Zeit hat, weiß ich nicht. 5. Wenn das Projekt beendet ist, gehen wir alle zusammen essen.

## 9

**Konjunktiv 2 der Gegenwart: Formen**

1. 2. Wenn sie ins Ausland gehen würde, würde sie ihren Freund selten sehen. 3. Wenn ich mich um den Job bewerben würde, hätte ich eine Chance. 4. Wenn du Zeit hättest, würde ich gern mit dir ins Kino gehen. 5. Wenn wir schneller laufen würden, würden wir noch rechtzeitig kommen. 6. Wenn er ins Café mitkommen würde, würde sie sich freuen.
2. 3. müsste ... aufstehen 4. würden ... erledigen 5. wäre, – 6. hätten 7. würde ... nehmen 8. hätten 9. fliegen dürfte 10. wäre, – 11. wäre, – 12. würde ... sehen 13. wären, – 14. hätte, – 15. könnte ... träumen

16. wäre, – 17. würde ... vorstellen 18. wäre 19. wären, –
- 3** 1. ~~machte ich nicht.~~ 2. ~~wissen würden – dann kauften sie~~ 3. beide Formen möglich 4. ~~geben würde – dann versuchte es~~ 5. ~~trägest~~ – beide Formen möglich 6. beide Formen möglich – ~~würde eine Traumhochzeit sein~~
- 4** 1. würden die E-Mails schneller beantwortet werden. 2. würde sie besser gesehen werden. 3. würden sie nicht so viel verkauft werden. 4. würde sie mehr gekauft werden.
- 5** sie würde zu dir hinüberfliegen und würde dir tausend Grüße bringen – sie würden von mir kommen – ich würde sie an dich senden – sie würde dir dieses Liedchen singen – du würdest dabei an mich denken

## 10 Konjunktiv 2 der Vergangenheit: Formen

- 1** Konjunktiv 2 der Gegenwart: wir würden kaufen, ich wäre, sie hätten, sie würde tanzen können, es würde genutzt, sie sollten verkauft werden  
Konjunktiv 2 der Vergangenheit: wir hätten gekauft, ich wäre gewesen, sie hätten gehabt, sie hätte tanzen können, es wäre genutzt worden, sie hätten verkauft werden sollen
- 2a** 1. er wäre geganen 2. wir hätten gegessen 3. sie wären gekommen 4. ich wäre gewesen 5. du wärst geblieben  
6. wir hätten gehabt 7. ihr wärt gewesen 8. er hätte gebraucht 9. es wäre nicht gegangen  
10. sie hätten gesehen
- 2b** 1. sie hätte fahren wollen 2. er hätte vergessen wollen 3. wir hätten arbeiten müssen 4. es hätte benutzt werden dürfen 5. sie hätten es wissen müssen 6. ich hätte es nicht machen können 7. du hättest kommen sollen 8. es hätte geben müssen 9. wir hätten tanzen können
- 3** 1. hätten 2. hätten 3. wären 4. hätte 5. hätten 6. hättest 7. Wärst 8. hätten 9. wären 10. wären 11. würden 12. würden 13. würde 14. würdest
- 4** 1a) Wenn ich damals Geld gehabt hätte, hätte ich große Reisen gemacht. 1b) Wenn ich vier Wochen Urlaub bekäme / bekommen würde, würde ich eine Weltreise machen. 2a) Du hättest gestern das tolle Kleid kaufen sollen. 2b) ..., könntest du morgen ein Kleid von mir anziehen. 3a) Sonst würde ich joggen gehen. 3b) Sonst wäre ich joggen gegangen.
- 5a** 1. Die Oper hätte eröffnet werden können. 2. Die Fehler im Programm hätten gefunden werden müssen.  
3. Die Arbeit wäre besser erledigt worden. A Der Programmierer wäre nicht gestört worden. B Nicht so viele Mitarbeiter wären entlassen worden. C Auf der Baustelle wäre nicht so oft gestreikt worden.
- 5b** 2-A: Die Fehler im Programm hätten gefunden werden müssen, wenn der Programmierer nicht gestört worden wäre. 3-B: Wenn nicht so viele Mitarbeitende entlassen worden wären, wäre die Arbeit besser erledigt worden.

## 11 Höflichkeit, Vorschläge, Ratschläge und Vorwürfe

- 1** 2. Würden Sie bitte das Fenster schließen? 3. Wären Sie so freundlich, mir ein Glas Wasser zu geben?  
4. Würde es Ihnen etwas ausmachen, den Kunden vom Flughafen abzuholen? 5. Dürfte ich Sie bitten, mir die Internetadresse des Kunden zu sagen? 6. Würden Sie bitte einen Moment draußen warten? 7 Dürfte ich dich bitten, mir die Unterlagen zu geben? 8. Wärst du so nett, mir mit dem neuen Programm zu helfen? 9. Würdest du mir den Gefallen tun und mir einen Kaffee mitbringen? 10. Könntest du den Kollegen Bescheid sagen?
- 2** 1. Du könntest in die Konzerthalle gehen. 2. Du könntest auf den Rheinwiesen Beachvolleyball spielen.  
3. Du könntest auf die Königsallee gehen. 4. Du könntest Schloss Benrath besichtigen.
- 3a** 1. Du könntest / Sie könnten abends Yoga machen. 2. Du könntest / Sie könnten ins Kino gehen. 3. Er könnte einen Sprachkurs besuchen. 4. Sie sollten eine App benutzen, die an Termine erinnert. 5. Du solltest / Sie sollten sich unbedingt bewerben. 6. Du solltest / Sie sollten keinen Streit anfangen.
- 3b** 1. Du hättest / Sie hätten gestern Abend Yoga machen sollen! 2. Du hättest / Sie hätten zur Party von Jil gehen sollen! 3. Er hätte vorher einen Sprachkurs besuchen sollen! 4. Sie hätten früher losfahren sollen!  
5. Du hättest dich / Sie hätten sich bewerben sollen! 6. Du hättest / Sie hätten keinen Streit anfangen sollen!

- 4** 1. Wir hätten ins Theater gehen können 2. Wir hätten das Museum besuchen können 3. Wir hätten joggen können 4. Wir hätten bei mir schön zusammen kochen können 5. Du hättest mit Angela ins Kino gehen können
- 5** 1. wäre ich nicht zum Chef gegangen 2. würde ich den Computer erst einmal runterfahren 3. würde ich einen Kaffee trinken 4. würde ich vorher fragen 5. wäre ich vorhin in der Mittagspause nach draußen gegangen

## 12 Wünsche, irreale Wünsche, irreale Bedingungen

- 1** 2. Er würde gerne interessante Aufgaben bekommen. 3. Er würde gerne entspannter sein. / Er wäre gerne entspannter. 4. Er würde gerne mehr verdienen. 5. Er würde gerne wissen, wie es nach dem Praktikum weitergeht. / Er wüsste gerne, wie es nach dem Praktikum weitergeht.
- 2a** 1. Wäre die Musik bloß nicht so furchtbar gewesen. 2. Wenn doch gute Tänzer mit mir tanzen würden! / Würden doch auch gute Tänzer mit mir tanzen! 3. Wenn doch meine Füße in den Tanzschuhen nicht schmerzen würden! / Würden doch meine Füße in den Tanzschuhen nicht schmerzen! 4. Wenn es doch eine sterneklare Nacht geben würde! / Würde es doch eine sterneklare Nacht geben! 5. Wenn es heute Abend doch auch romantische Musik geben würde! / Würde es doch heute Abend auch romantische Musik geben!
- 2b** 2. Wenn ich bloß nicht immer mit Paul hätte tanzen müssen. / Hätte ich bloß nicht immer mit Paul tanzen müssen! 3. Wenn ich bloß bequemere Schuhe mitgebracht hätte! / Hätte ich bloß bequemere Schuhe mitgebracht! . Wenn Luca doch schon am Anfang gekommen wäre! / Wäre Luca doch schon am Anfang gekommen! 5. Wenn es doch nicht in Strömen geregnet hätte! / Hätte es doch nicht in Strömen geregnet!
- 3** 1B Wenn Toni und Maja eine Kreditkarte dabeihätten, könnten Sie ein Auto mieten. 2C Wenn sie Geld hätten, würden Sie den Urlaub ein paar Tage verlängern. 3E Wenn das Wetter morgen gut wäre, könnten sie eine Bergtour machen. 4D Wenn sie nicht alle Papiere verloren hätten, wären sie nicht zur Polizei gegangen. 5A Wenn sie sich nicht gestritten hätten, wäre der Urlaub wunderbar gewesen.
- 4** 1. Ohne Navi hätten wir uns dauernd verfahren. 2. Ohne Schlüssel hätten wir im Auto übernachten müssen. 3. Ohne Dosenöffner hätten wir nichts zu essen gehabt. 4. Mit Badeanzug hätten wir uns im See erfrischen können. 5. Mit Boot hätten wir in das Restaurant auf der anderen Seite des Sees fahren können. 6. Mit WLAN hätten wir uns einen Film anschauen können.
- 5** 1. Selbst wenn alle Autos Winterreifen gehabt hätten, wären sie den Berg nicht hochgekommen. 2. Auch wenn ich eine halbe Stunde eher losfahren würde, könnte ich die Fähre nicht mehr bekommen. 3. Auch wenn ich weniger Bücher mitnehmen würde, könnte ich meinen Koffer nicht als Handgepäck aufgeben. 4. Selbst wenn ich genügend Geld dabeigehabt hätte, hätte ich nicht im Bordrestaurant essen können. 5. Auch wenn es beim Start in Berlin keine Verzögerung gegeben hätte, hätte unser Flieger nicht pünktlich in Frankfurt landen können.

## 13 Irreale Vergleiche und irreale Folgen

- 1a** **Bemerkung:** Du tust so,... und du siehst aus,.. als ob und als wenn sind austauschbar.  
 1. Du siehst aus, als ob du gerne tanzen würdest. 2. Du siehst aus, als ob du müde wärst.  
 3. Du tust so, als wenn du keine Zeit hättest. 4. Du siehst aus, als ob du ein Problem hättest.  
 5. Du siehst aus, als ob du etwas erzählen möchtest / willst.
- 1b** **Bemerkung:** Sie sieht aus,... und Sie macht den Eindruck ,..und als ob und als wenn sind austauschbar  
 1. Sie sieht aus, als ob sie viel gearbeitet hätte. 2. Sie sieht aus, als ob sie gerade aus dem Urlaub zurückgekommen wäre. 3. Sie macht den Eindruck, als wenn sie schlecht geschlafen hätte. 4. Sie sieht aus, als ob sie eine große Chance bekommen hätte. 5. Sie macht den Eindruck, als wenn sie sich aufgereggt hätte.
- 1c** 1. als ob sie 60 wäre 2. als wenn du erkältet wärst 3. als ob du etwas Schreckliches gesehen hättest  
 4. als wenn du eine ganze Fußballmannschaft erwarten würdest . als ob der Zug gleich abfahren würde  
 6. als ob sie alles wissen würde / wüsste
- 2** 1. Der Politiker weicht den Fragen aus, als hätte er etwas zu verbergen. 2. Er redet unbeirrt weiter, als würde er die Zwischenrufe nicht hören. 3. Er verbreitet von sich das Bild, als hätte er von der Affäre nichts gewusst. 4. Er wechselt das Thema, als wollte er sich nicht dazu äußern. 5. Er beendete die Pressekonferenz nach wenigen Minuten, als würde er damit rechnen, unangenehme Fragen gestellt zu bekommen. 6. Die Journalisten rufen laut weitere Fragen, als hätten sie nicht gehört, dass die Pressekonferenz zu Ende ist.

- 3 1. als würde er neben sich stehen. 2. als hätten die Bewohner sie fluchtartig verlassen. 3. als hätte ein Treffen stattgefunden. 4. als hätte ein Kampf stattgefunden. 5. als wäre seit Jahren kein Mensch mehr hierhergekommen. 6. als hätten sie damit gerechnet, dass die Beute hier versteckt ist. / sei.
- 4 2. Er ist viel zu schüchtern, als dass er nachgefragt hätte. 3. Er fuhr viel zu schnell, als dass er hätte bremsen können. 4. Er war viel zu bequem, als dass er im Haushalt geholfen hätte. 5. Er war viel zu ängstlich, als dass er einen Streit gewagt hätte. 6. Sie ist zu stolz, als dass sie mich um Hilfe gebeten hätte. 7. Er ist zu selbstbewusst, als dass er sich um das Gerede gekümmert hätte.
- 5 2. Fast hätte ich meinen Reisepass vergessen. 3. Fast wäre er herausgefallen. 4. Fast hätte ich mich verplappert. 5. Fast wäre ich am Steuer eingenickt.

## 14 Passiv in allen Zeiten

- 1 1.b, 2.b, 3.b, 4.a, 5.b
- 2 1. Das Formular wird zugeschickt. 2. Du wirst nach deiner Qualifikation gefragt. 3. Die Unterlagen werden geprüft. 4. Ihr werdet gut behandelt. 5. Wir werden über das Ergebnis informiert. 6. Ich werde zum Vorstellungsgespräch eingeladen. 7. Der Vertrag wird unterschrieben. 8. Die Dokumente werden ausgedruckt.
- 3 2. Das Baby wurde gefüttert. 3. Das Zimmer wurde aufgeräumt. 4. Der Fernseher wurde ausgeschaltet. 5. Der Pullover wurde gewaschen. 6. Die Haare wurden geföhnt. 7. Die Waschmaschine wurde repariert. 8. Die Pralinen wurden aufgegessen.
- 4 1. Früher wurden alle Waren in der Nähe produziert. 2. Heute werden die Waren auf der ganzen Welt produziert. 3. Früher wurden keine exotischen Früchte in Deutschland gegessen. 4. Heute werden im Supermarkt das ganze Jahr über Orangen, Ananas und Mangos verkauft. 5. Früher sind von den meisten Leuten keine Reisen in fremde Länder gemacht worden. 6. Heute werden häufig mehrere Urlaube pro Jahr im Ausland gemacht. 7. Früher sind Produkte in einem Land hergestellt worden. 8. Heute werden Einzelteile auf der ganzen Welt von den Firmen gekauft und (sie werden) zu einem Produkt zusammengebaut. 9. Früher sind Produkte mit unterschiedlichen Standards von den Firmen hergestellt worden. 10. In den letzten Jahren sind viele Produkte standardisiert worden.
- 5 2. 20 000 Euro sind in einer Plastiktüte gefunden worden. 3. Ein Hund ist aus dem Fluss gerettet worden. 4. (Die) Trickdiebe sind festgenommen worden. 5. 2000 Hektar Wald sind durch (ein) Feuer vernichtet worden.
- 6 2. 1999 wurde mit dem Bau begonnen. 3. Der Gotthardtunnel wurde 17 Jahre lang gebaut. 4. 28,2 Millionen Kubikmeter Gestein wurden aus dem Berg geholt. 5. Insgesamt wurden 2400 Bauarbeiter eingesetzt. 6. Die Baustelle wurde von mehreren 100 000 Besuchern besichtigt. 7. Die beiden Tunnelröhren wurden mit hochmodernen Maschinen gebohrt. 8. Nachdem der Bau des Tunnels beendet worden war, wurde er am 1. Juni 2016 feierlich eröffnet. 9. Für die erste Fahrt durch den Tunnel wurden 1000 Tickets an Schweizer Bürger verlost. 10. Nachdem der Tunnel sechs Monate getestet worden war, wurde er von über 300 Zügen täglich genutzt.
- 7 2. Die Leute würden nicht bedroht. 3. Die Kollegen würden informiert. 4. Die Mitarbeiter würden nicht entlassen. 5. Der Verkehr würde nicht durch Bauarbeiten behindert. 6. Ich würde nicht dauernd beim Lesen gestört.
- 8 1. Meine Geldbörse wäre nicht gestohlen worden. 2. Das Auto wäre nicht beschädigt worden. 3. Die Parkanlagen wären nicht zerstört worden. 4. Das Auto wäre repariert worden. 5. Mein Flug wäre nicht gecancelt worden. 6. Der Drucker wäre repariert worden.
- 9 2. würden ... gehalten 3. werde ... vorbereitet 4. würden ... eingeladen 5. werde ... organisiert 6. werde ... geplant
- 10 2. Der Pressesprecher verkündete, das Festival sei gut vorbereitet worden. 3. Die Anwohner sagten, der Müll sei nicht pünktlich abgeholt worden. 4. Der Bürgermeister gab zu, mehrere Geschäfte seien von Unbekannten gplündert worden. 5. Die Verkehrsministerin wies darauf hin, der Verkehr sei wegen Bauarbeiten umgeleitet worden.
- 11 2. Die Polizei sei schnell informiert worden. 3. Die Diebe seien von der Polizei verfolgt worden. 4. Einer der Diebe sei festgenommen worden. 5. Nach dem zweiten Täter werde noch gefahndet. 6. Das Auto der Täter werde genau untersucht.